

## NEWS

14.03.2013

### **Wertschätzende Führung als Schlüssel für eine erfolgreiche Zusammenarbeit**

**Ganz unter dem Motto „Wertschätzende Führung – der Schlüssel für eine erfolgreiche Zusammenarbeit“ fand am 26.02.2013 der Impulsvortrag von Frau Heike Haker im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Moving Ideas“ statt.**



Frau Haker ist Diplom-Psychologin und ist der MBtech bereits seit 2010 als externe Beraterin und Trainerin verbunden, hält Seminare im internen Schulungsprogramm zum Thema Gesprächsführung, moderiert Bereichsentwicklungen und unterstützt auch in der individuellen Führungskräfteentwicklung.



In den zwei abwechslungsreichen Stunden vermittelte sie den anwesenden Führungskräften und Experten vier Stellhebel für eine wertschätzende Führung: Die Rolle der Führungskraft, die Interaktion, die Rolle der Mitarbeiter und das Spielfeld der Organisation.

Dabei reicht der Begriff *Wertschätzende Führung* viel weiter und über das Thema Führung hinaus. Eine Führungskraft, die dieses Konzept lebt, erfährt nicht nur Akzeptanz unter

ihren Mitarbeitern. Ihr gelingt es zudem, diese bei ihrer täglichen Arbeit zu inspirieren und zu motivieren. Neben der theoretischen Vermittlung von Inhalten wurden den Teilnehmer viele hilfreiche Tipps und Tools vorgestellt, die Sie unterstützen sollen, das Konzept der *Wertschätzenden Führung* in ihren Arbeitsalltag zu integrieren und umzusetzen. Ein Beispiel ist der Einsatz verschiedener Kommunikationsmaßnahmen und regelmäßige Boxenstopps.

Nach dem Input von Frau Haker waren unsere Führungskräfte und Experten nun gefragt, selbst aktiv zu werden. In Kleingruppen bearbeiteten Sie vier Fragestellungen rund um das Vortragsthema. Die Teilnehmer beschäftigten sich hierbei mit konkreten Rahmenbedingungen, den Erwartungen der Mitarbeiter und definierten beispielhafte Situationen, wie eine *Wertschätzende Führung* konkret im praktischen Arbeitsalltag umgesetzt werden kann.



Nach vielen spannenden Diskussionen war sich die Runde bei der Erwartung der Mitarbeiter an Ihre Führungskraft einig: Lob, Lob, Lob! Denn wie die Gruppe durch den Vortrag bereits erfahren hatte, wiegt eine Kritik so schwer wie 5 Lobe. Dabei ist oft entscheidend, dass keine unnatürlichen Lobeshymnen geschwungen werden, sondern sich die Führungskraft vor allem Zeit für die Mitarbeiter nimmt, Ihnen die volle Aufmerksamkeit schenkt und auch „alltägliche Dinge“ wertschätzt und lobt. Das Handout von Frau Haker haben wir Ihnen zum Nachlesen beigefügt.



[Jeannette Kraus](#), Personalentwicklung



[Handout Frau Haker](#)